

BERUFLICHER LEBENSLAUF



BERUFSERFAHRUNG

- 04/2017 bis heute
Fachberaterin und Stellenleiterin
Beratungsstelle für Familienplanung, Schwangerschaft und Sexualität
Regionalstellen Rapperswil-Jona (See/Gaster) und Wattwil (2018-2020)
Psychosoziale, finanzielle und juristische Beratung, Krisenintervention,
operative/administrative Führung der Regionalstellen (Ein-Frau-Betriebe),
Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung mit Fachstellen und ZuweiserInnen
- 01/2012 bis heute
Als ehemalige Mitarbeiterin Ferien- und Krankheitsvertretungen
als Beraterin (Telefondienst/Telefonberatungen)
**bif Beratungs- und Informationsstelle für Frauen. Gegen Gewalt in
Ehe und Partnerschaft Zürich**
- 12/2013 bis 03/2017
Psychosoziale Beraterin und Stellenleiterin
**frauen.beratung.schwyz, Information und Beratung für Frauen Goldau
und Pfäffikon SZ**
Psychologische, psychosoziale und juristische Beratung,
Krisenintervention, Case Management
Fachliche und administrative Leitung der Beratungsstellen,
Praxisausbilderin für Studierende Soziale Arbeit der zhaw,
Personalführung im Bereich Administration, Budget- und Finanzkontrolle,
konzeptionelle und strategische Planung und Entwicklung der
Beratungsstelle, Vertretung der Stelle nach aussen, Vorbereitung der
Vorstandsgeschäfte und Unterstützung des Vereinsvorstandes.
- 05/2013 – 12/2013
Psychosoziale Beraterin
Stiftung Monikaheim, Begleitetes Wohnen für Mutter und Kind Zürich
- 03/2012 – 04/2013
Kordinatorin/Coach für sozialpädagogische FamilienbegleiterInnen
anea. Sozialpädagogische Familienbegleitung Beratung Abklärung
- 11/2003 - 01/2012
Psychologin/Sozialarbeiterin, Mitglied des Leitungsteams:
**bif Beratungs- und Informationsstelle für Frauen. Gegen Gewalt in
Ehe und Partnerschaft Zürich** Kriseninterventions- und kantonal
anerkannte Opferhilfestelle für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen.
Schwerpunkte: Beratung und therapeutische Begleitung von
gewaltbetroffenen Frauen.
Institutioneller Aufbau, Erarbeitung von konzeptuellen und strategischen

Grundlagen, Entwicklung von Beratungskonzepten in der Krisenintervention mit Schwerpunkt Psychotraumatologie, Stressbewältigung und Sekundärtraumatisierung, Weiterentwicklung des Klientinnenadministrationsprogramms zur statistischen Erfassung der Klientinnendaten

- 07/1995 - 10/1999 Sozialmitarbeiterin/Psychologin
Beratungsstelle für Jugend- und Drogenprobleme Winterthur
Schwerpunkt: Organisation der täglichen Methadonabgabe, Abklärung, Beratung und spezialisierter Psychotherapie von Adoleszenten, Aufbau und Führung einer psychotherapeutischen Gruppe im Heroinverschreibungsprogramm IKARUS
- 07/1988 - 03/1994 Beraterin (Psychologin/Sozialarbeiterin) und Mitglied des Leitungsteams
FrauenNottelefon Winterthur
- 07/1988 – 04/1990 Beratungs- & Informationsstelle für von sexueller Gewalt betroffene Frauen
Mitbegründerin und Projektaufbau von der Vereinsgründung bis zur Eröffnung und Anerkennung der Beratungsstelle **FrauenNottelefon Winterthur** als kantonal anerkannte Opferberatungsstelle, Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit,
- 04/1990 – 03/1994 Krisenintervention und Beratung von Frauen nach sexualisierten Gewalterfahrungen
- 09/1993 - 12/1993 Praktikum im Rahmen des Studiums der Klinischen Psychologie und der Psychopathologie im Erwachsenenalter an der Universität Zürich
Hirschen Turbenthal. Therapie- und Rehabilitationszentrum für alkohol- und medikamentenabhängige Frauen
- 07/1992 - 09/1992 Praktikum im Rahmen des Psychologiestudiums/Psychopathologie im Erwachsenenalter
Kantonale Psychiatrische Klinik Herisau AR
- 09/1990 - 10/1990 Praktikum im Rahmen des Psychologiestudiums
Psychiatrische Klinik Littenheid TG
- 09/1988 - 08/1990 Nachtportier-Aushilfe **Hotel Wartmann**, Winterthur
- 06/1987 - 10/1989 Co-Geschäftsführerin/Buchhändlerin
Genossenschaftsbuchhandlung Atropa, Winterthur
- 04/1985 - 04/1987 Berufslehre als **Sortimentsbuchhändlerin**
Buchhandlung Vogel, Winterthur
- 11/1985 - 10/1988 Nachtteamfrau (Mitarbeiterin für Nacht- und Wochenenddienste) im **Frauenhaus Winterthur** des Vereins zum Schutze misshandelter Frauen

AUSBILDUNG

- 1988 – 1996 Studium an der Universität Zürich bis cand. lic. phil.
Klinischen Psychologie, Psychopathologie des Erwachsenenalters und Soziologie
- 1994 Im Rahmen der Lizentiatsarbeit Fragebogenstudie zum Thema „Sexuelle Kontakte in der Psychotherapie und deren Thematisierung in späteren Therapien“
- 1992 - 1995 Aus- und Weiterbildung am **Psychoanalytischen Seminar** in Zürich

- 1988 - 1995 **Eigene Psychoanalyse** (Freudscher Richtung)
- 04/1985 - 04/1987 Berufslehre/**Eidgenössischer Fähigkeitsausweis**
Sortimentsbuchhändlerin bei Buchhandlung Vogel, Winterthur.
- 04/1978 - 09/1983 Gymnasium/**Maturität Typus C** (naturwissenschaftlich-mathematische Richtung), Kantonsschule Romanshorn TG

WEITERBILDUNG

- 2021/2022 **Professionell Begleiten beim frühen Tod eines Kindes**
Franziska Maurer, Fachstelle kindsverlust.ch (16 Tage)
- 04/2021 **Trauerbegleitung bei Schwangerschaftsabbruch**
Anna Margareta Neff Seitz, Fachstelle kindsverlust.ch
- 10/2020 **Vorgeburtliche Diagnostik und ihre Konsequenzen**
Franziska Maurer, Dr. Angelika Ensel, Fachstelle kindsverlust.ch
- 08/2020 **Professionell begleiten bei Fehlgeburt**
Franziska Maurer, Fachstelle kindsverlust.ch
- 06/2020 **Trauma und Schuld**
Michaela Huber, Beratungs- und Informationsstelle CASTAGNA
- 03/2019 **Weibliche Genitalbeschneidung FGM/C**
Terre des Femmes Schweiz/Netzwerk gegen Mädchenbeschneidung
- 10/2016 **Anerkennung als Praxisausbildende Fachbereich Soziale Arbeit**
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften zhaw
- 09/2011 **Langjährige Liebe und leidenschaftliche Sexualität**, IEF Institut für systemische Entwicklung und Fortbildung, Birgit Dechmann und Elisabeth Schlumpf (2 Tage)
- 03 - 04/ 2011 Weiterbildung für Fachleute zu den neuen Verfahrensrechten: Einführung in die **neue Strafprozessordnung**, ZPO, GSG und AuG. Weiterbildung der IST, Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt (4 Halbtage)
- 12/2009 **MBSR – Mindfulness Based Stress Reduction - Stressbewältigung durch Achtsamkeit**, Mirjam Bollag Dondi (1 Tag)
- 3/2009 **Wirtschaftliche Unterstützung und Forderungen bei Häuslicher Gewalt**. Sozialversicherungsrechtliche Fragen bei Häuslicher Gewalt, insbesondere arbeitslosen- und unfallversicherungsrechtliche Fragen sowie Unterhalts- und güterrechtliche Fragen. Weiterbildung IST, Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt des Kantons Zürich (4 Halbtage)
- 2009 Fortbildung zur Vertiefung der **Psychodynamisch Imaginativen Traumatherapie PITT** bei Prof. Dr. med. Luise Reddemann (6 Ausbildungstage)
- 03 - 04/2008 **Verfahrensrechtsgrundlagen zu Häuslicher Gewalt**: Strafprozess bei Delikten Häuslicher Gewalt, Zivilverfahren bei Fällen Häuslicher Gewalt, Kinderschutz, Migration und Häusliche Gewalt, Weiterbildung der IST, Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt Kanton Zürich (4 Halbtage)

- 12/2007 **Somatic Experiencing SE**, Neue Wege der Traumaheilung, Einführungskurs, Zentrum für Innere Ökologie, Dr. Urs Honauer (3 Tage)
- 11/2007 **Stressbewältigung durch Achtsamkeit: MBSR** – Mindfulness Based Stress Reduction Program, IEF Institut für systemische Entwicklung und Weiterbildung, Ulrike Kesper-Grossmann und Mirjam Bollag Dondi (2 Tage)
- 01 - 03/2007 **Rechtsgrundlagen zur Häuslichen Gewalt**: Einführung in das Gewaltschutzgesetz. Strafrechtliche Neuerungen, Migration und Häusliche Gewalt, Privatrechtlicher Schutz bei Häuslicher Gewalt, Weiterbildung IST, Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt des Kantons ZH (4 Halbtage)
- 2007 bis heute **Fallsupervision und Selbsterfahrung nach PITT**, Psychodynamisch imaginative Traumatherapie
- 04 - 10/ 2006 **Psychodynamisch Imaginative Traumatherapie PITT** bei Frau Prof. Dr. med. Luise Reddemann (Basiscurriculum, 6 Tage)
- 11/2005 **Beratung psychisch traumatisierter Menschen in der Opferhilfe**. Hochschule für Sozialarbeit HSA Bern, Dr. med. Jürg Häfliger (2 Tage)
- 2004/2005 **Fachkurs Opferhilfe**
Hochschule für Sozialarbeit HSA Bern (13 Kurstage)
- 08/1997 **Beratung und Psychotherapie bei Folter- und Kriegsopfern**, Prof. Dr. Udo Rauchfleisch, IAP Institut für angewandte Psychologie Zürich
- 1991/1992 **Sexuelle Gewalt an Mädchen**
Rosmarie Steinhage (6 Kurstage)
- 1991 – 2000 **Psychoanalytisch orientierte Supervisionen** bei verschiedenen PsychoanalytikerInnen

TAGUNGEN

Psychotraumatologie: Erkenntnisse der Vergangenheit, Perspektiven für die Zukunft. 10. Zürcher Psychotraumatologie-Tagung (2005)

Wo Bilder kippen ... Erotik – Sex – Porno - Gewalt, 4. Schweizer Studientag der AGAVA, Arbeitsgemeinschaft gegen Ausnützung von Abhängigkeitsverhältnissen (2005)

Der Aufbau einer therapeutischen Beziehung mit traumatisierten MigrantInnen. 9. Zürcher Psychotraumatologie-Tagung (2004)

Beziehung und Entwicklung in der frühen Kindheit. 5. Jahrestagung der Gesellschaft für Seelische Gesundheit in der frühen Kindheit (2000)

Eltern – Baby – Krise: Psychotherapeutische Interventionen. Tagung der Zürcher Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie (1999)

Transsexualismus. Interdisziplinäre Fachtagung. Sozialpsychiatrischer Dienst des Kantons St. Gallen (1996)

Delinquenz im Jugendalter. Eine psychoanalytische Diskussion. 4. Wiler Arbeitstagung zur Adoleszenz (1995)

Sexualität und Psychotherapie: Zwischen Tabu und Übergriff. Tagung des Sozialpsychiatrischer Dienstes des Kantons St. Gallen (1995)

Psychiatrie: beschreiblich weiblich! Tagung der Stiftung Pro Mente Sana, Zürich (1995)

Der gesunde Menschenverstand in der therapeutischen Praxis
Workshop IAP Seminar für angewandte Psychologie, Zürich (1993)

SPRACHAUFENTHALTE

10/1984 - 03/1985 **USA** (Bildungsreise)

10/1983 - 03/1984 **Paris** (Au-pair)

DIVERSES

Interkulturelle Kompetenzen

Langjährige Erfahrung mit **interkulturellen Teams** und mit **interkulturellen Beratungen** in der jeweiligen Muttersprache in **Zusammenarbeit mit Übersetzerinnen**